

Elektro Ade!

Wohin mit Elektroaltgeräten und Batterien?

Handy, Radio, Kaffeemaschine, Zahnbürste, Computer samt Zubehör, USB-Stick, akkubetriebenes Werkzeug, Staubsauger(-roboter), E-Herd, Kühlschrank, Waschmaschine, Fernseher, LED Lampen, Batterien – sind nur einige der großen und kleinen mit Strom betriebenen Gegenstände von denen wir tagtäglich umgeben sind. Wohin aber mit den Elektrogeräten und Akkus, wenn sie kaputt sind oder die Batterien leer?

Einfach in den Restmüll damit? Mit Sicherheit nicht! Denn selbst die Kleinsten **enthalten wertvolle Materialien**. So steckt in einer Tonne Handys 30-mal mehr **Gold** als in einer Tonne Golderz. Ganz abgesehen von **Eisen** und Nichteisen Metallen wie **Kupfer oder Aluminium** und verschiedenen Kunststoffarten, die in modernen Recycling Anlagen zurückgewonnen und wieder in den Kreislauf rückgeführt werden. Voraussetzung dafür ist die richtige Entsorgung!



Rückgabemöglichkeiten

1. Alle **Händler**, die über eine Verkaufsfläche von mehr als 150m² verfügen und Elektrogeräte verkaufen, sind gesetzlich verpflichtet, beim Kauf eines gleichwertigen Neugerätes das nicht mehr benötigte alte Elektrogerät **kostenlos zurück zu nehmen**.
2. **Batterien** kann man überall dort zurückgeben, wo man neue kaufen kann. Meist stehen die gekennzeichneten **Sammelboxen im Kassensbereich**.
3. In den **Altstoffsammelzentren und bei Sperrmüllsammelungen** der Gemeinden können defekte bzw. alte Elektrogeräte und ausgediente Batterien kostenlos abgegeben werden. Die nächste Abgabestelle einfach mit dem Sammelstellenfinder unter www.elektro-ade.at/elektrogeraete-sammeln/karte-sammelstellen-oesterreich/ suchen.

Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren gehören nicht in den Restmüll, sondern müssen bruch sicher und getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden. Genau wie Elektroaltgeräte oder Batterien müssen ausgediente Energiesparlampen bei Altstoffsammelstellen oder beim Fachhändler abgegeben werden.

Glühbirnen müssen im Gegensatz zu Energiesparlampen **im Restmüll entsorgt** werden. Sie gehören keinesfalls in den Altglas- oder Altmittelcontainer.

Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus:

- ⇒ Nur unter Aufsicht laden, nicht über Nacht oder wenn Sie nicht zu Hause sind und nicht auf oder in der Nähe von brennbaren Materialien. Ziehen Sie das Kabel ab, sobald das Handy geladen ist.
- ⇒ Setzen Sie die Akkus keinen hohen Temperaturen aus (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung).
- ⇒ Lassen Sie das Gerät bei mechanischer Beschädigung oder Verformung überprüfen.
- ⇒ Sichtbar beschädigte oder aufgeblähte Akkus schnellstmöglich mit abgeklebten Polen zu einer Sammelstelle bringen.
- ⇒ Verzichten Sie während des Aufladens auf Videos und Games. Gleichzeitiges Aufladen und Entladen kann zu mehr Hitze und höherer Spannungsbeanspruchung führen.



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Wussten Sie dass,

- *falsch über den Restmüll entsorgte Lithium-Batterien/Akkus jährlich für bis zu 70 Bränden bei Entsorgungsbetrieben verantwortlich sind?
- *man CO₂ sparen kann, wenn man seltener ein neues Handy kauft? Denn 72 % der Gesamtemissionen eines Smartphones entstehen bei der Herstellung, dem Transport und der Entsorgung.
- * in einem Handy rund 60 verschiedene Rohstoffe enthalten sind?
- * auch LED und Energiesparlampen zu den Elektrogeräten zählen und nicht zum Restmüll gehören?
- * es illegal ist, alte Elektrogeräte einfach einem Sammler aus dem Ausland (oft aus Ungarn oder Rumänien) mitzugeben?

Sie wollen noch **mehr über die Entsorgung und Verwertung von Elektroaltgeräten und Batterien** wissen? Dann schauen Sie auf www.elektro-ade.at



Tipp: Geräte reparieren lassen spart CO₂, schont die endlichen Ressourcen und schafft regionale Arbeitsplätze! Reparaturbetriebe finden sich auf reparaturfuehrer.at

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung